Der Brückenbauer: Seit 30 Jahren verbindet der MPW Ost und West, Medien, Politik und Wirtschaft

30 Jahre besteht der MPW – Das Forum für Medien, Politik und Wirtschaft – im Herbst dieses Jahres. 1990, im Jahr der deutschen Wiedervereinigung gegründet, hat sich der Märkische Presse- und Wirtschaftsclub (MPW), so sein Gründungsname, von Beginn an auf die Fahne geschrieben, das Zusammenwachsen von Ost und West in Berlin, von Berlin und Brandenburg sowie von Politik und Wirtschaft in der Region zu begleiten.

Kolleginnen und Kollegen aus ostdeutschen Printmedien, deutsche Großunternehmen und Banken wie der Gerling-Konzern, die Kaufhof-Holding, die Commerz- und die Deutsche Bank sowie die Bundesvereinigung Deutscher Arbeitgeberverbände BDA waren aktiv an der Gründung des MPW beteiligt.

Das Interesse aneinander und die Neugier aufeinander waren groß. Gründungspräsident Dieter Resch brachte es damals auf den Punkt. Er sagte, „Es war – wenige Wochen nach dem Einigungsvertrag – die Zeit des Suchens nach Gemeinsamkeiten und der Versuche des gegenseitigen Verstehens sehr unterschiedlicher persönlicher und gesellschaftlicher Entwicklungen in den letzten Jahrzehnten“.

Mit vielen Podiumsdiskussionen und Informationsveranstaltungen, mit der Ausrichtung von Journalistik-Wettbewerben hat sich der Club schnell einen Namen als Brückenbauer zwischen Ost und West gemacht.

Heute, 30 Jahre nach seiner Gründung, steht der MPW – seit 2019 mit dem veränderten Namen „Forum für Medien, Politik und Wirtschaft – der Presse- und Wirtschaftsclub“, vor neuen Aufgaben. Die Konkurrenz auf dem Berliner Medienmarkt ist groß. Die Digitalisierung der Medienlandschaften hat auch vor dem MPW wie in der Medienlandschaft insgesamt nicht haltgemacht. Vor Jahren gefragte Veranstaltungsformate genügen heute nicht mehr. Der MPW ist in einer Umbruchsituation, die der Vorstand unter Leitung seines Präsidenten Frank Nehring mit Umsicht und Ausdauer vorantreibt.

Bestes Beispiel dafür ist die neue Berliner Veranstaltungsreihe „Montags Lounge“ im Berlin Capital Club des Hilton Hotels am Gendarmenmarkt. Gezielt werden von Unternehmerinnen und Unternehmer, Medienexperten und Journalisten eingeladen. Denn: Der MPW will sich weiter in die politische und wirtschaftliche Landschaft von Berlin und Brandenburg sowie der übrigen neuen Bundesländer einmischen. Dem dient auch die engere Verzahnung mit dem Ostdeutschen Wirtschaftsforum OWF.ZUKUNFT, das einmal im Jahr Vertreter aus Bundes- und Landesregierungen mit Wirtschaftsexperten und Vertretern der Wirtschaft der neuen Bundesländer in Bad Saarow vereint.

Der MPW – das betont Präsident Frank Nehring immer wieder- hält also Kurs. Der Brückenbauer will nach wie vor ein gewichtiges Wort im medialen Netzwerk der beiden Bundesländer mitreden.

Autor: Hans Erdmann, Vizepräsident, seit 1991 Mitglied im MPW

MPW-Vorstand (v.l.) Vizepräsident Dr. Joachim Feske, Präsident Frank Nehring, Vizepräsident Hans Erdmann, Schatzmeister Ronald Haffner. Foto: MPW/Erdmann